

# Windmüller treffen sich auf der MeLa

Auf der Mecklenburgischen Landwirtschaftsausstellung vom 12. bis 15. September stellt sich erstmals die **Windenergiebranche** mit einer Sonderausstellung und mehreren Veranstaltungen vor.

**P**remiere in Mühlengiez: Organisiert vom Bundesverband Windenergie (BWE), Landesverband Mecklenburg-Vorpommern, findet auf der Mecklenburgischen Landwirtschaftsausstellung MeLa vom 12. bis 15. September das 1. Windtreffen statt. Die Windenergiebranche wird sich mit einer Sonderausstellung und einem umfangreichen Veranstaltungsprogramm präsentieren, kündigte Andreas Jesse, Landesverbandschef des BWE in Mecklenburg-Vorpommern gegenüber der BauernZeitung an. „Diese Veranstaltung ist die optimale Plattform für alle, die in der Windbranche in Mecklenburg-Vorpommern und darüber hinaus aktiv sind oder es werden wollen“, betonte Jesse.

Die MeLa verzeichnete im vergangenen Jahr mehr als 70 000 Besucher. Mit über 1 000 Ausstellern, zuletzt aus zehn Nationen, ist sie der zentrale Treffpunkt für Fachleute aus der Land- und Ernährungswirtschaft, Fischerei, Forst, Jagd und Gartenbau. Zahlreichen Vertretern aus Politik und Verwaltung bietet sie umfassende Möglichkeiten zur Information.

Nach Angaben von Andreas Jesse haben sich zum 1. BWE-Windtreffen (Halle 4) schon zahlreiche Windindustrie-Unternehmen mit Messständen und Präsentationen für Informationsveranstaltungen angemeldet. Auf dem Programm stehen Themen wie Windpark-Betriebsführung, Technik, Ser-

vice und Wartung, sowie Pachtverträge, Naturschutz, Bürgerbeteiligung, Finanzierung und Windstromvermarktung.

Nach Einschätzung des Landesverbandes verfügt MV über große Potenziale zur Nutzung der Windenergie. Deren Ausbau wird ein bedeutender wirtschaftlicher Faktor. Mit 71 Einwohnern pro Quadratkilometer ist MV relativ dünn besiedelt. Das Küstenland bietet hervorragende Windverhältnisse sowohl für On- als auch Offshoreanlagen.

Mit einem Windenergieanteil von mehr als 40 % am Nettostromverbrauch liegt MV schon jetzt bundesweit in der Spitzen-



**Andreas Jesse**, Vorsitzender des Landesverbandes Windenergie.

FOTO: BWE



**Schon jetzt** liegt der Windenergieanteil am Nettostromverbrauch in MV bei über 40 %.



**Die MeLa in Mühlengiez:** Neue Plattform für die Windbranche.

FOTOS: GERD RINAS

gruppe. Allein 2012 wurden 124 neue Windenergieanlagen (WEA) mit 307 MW neu installierter Leistung errichtet. Damit erhöhte sich die Windleistung des Landes auf knapp 2 000 MW. „Auch unsere Repoweringpotenziale sind enorm“, sagt Andreas Jesse. Fast die Hälfte der hiesigen Anlagen sind älter als zehn Jahre und haben im Schnitt nur 640 kW Leistung.

Mecklenburg-Vorpommern strebt bis 2050 eine regenerative Vollversorgung an. Würden wie in anderen Bundesländern zwei Prozent der Landesfläche für die Windenergienutzung freigegeben, so ließe sich die installierte Leistung auf 4 500 MW steigern. Das dann ausgelöste Investitionsvolumen von vier Milliarden Euro würde der Windbranche, der regionalen Bauwirtschaft und vielen Kommunen Rückenwind geben, so Jesse.

Ri

Eichenprozessionsspinner

## Erfolgreich bekämpft

**Schwerin.** Die Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners im Mai und Juni auf mehr als 700 Kilometern im Landkreis Ludwigslust-Parchim per Hubschrauber mit dem Mittel Karat und dem Biozid Dipel ist nach Einschätzung des Umweltministeriums erfolgreich verlaufen. Mehrtägige Kontrollen hätten ergeben, dass Nester der Insekten, deren Brennhaare für Menschen gesundheitsschädigend sind, von Bäumen an den behandelten Alleen und Straßenabschnitten vollständig ausgeräumt werden konnten, verlautete aus dem Ministerium.

Einige unbehandelte Alleenabschnitte, die zwischenzeitlich als neu befallen gemeldet wurden, sind für Folgemaßnahmen vorgesehen. Auch wenn nicht alle von den Insekten befallenen Ortschaften die Bekämpfung aus der Luft erlaubten, verminderte der Einsatz den Krankheitsdruck in der Region spürbar, bestätigten Bewohner. Eine Ausnahme bildeten Alleenabschnitte, die trotz Einsatzes des Biozids noch einen mittleren Befall aufwiesen. Erkennbar sei dies zum Beispiel an Ortseingängen, an denen ein kurzzeitiges Aussetzen der Behandlung gefordert wurde. Auch hier konnte nach Angaben aus dem Ministerium aber durch die Bekämpfung ein Starkbefall unterbunden werden.

PJ

**VALTRA**

**T-SERIE**  
115 kW/156 PS - 165 kW/225 PS  
INFORMIEREN SIE SICH JETZT!

**Raiffeisen Technik GmbH**  
Kruckow · Bützow · Woldegk  
17129 Kruckow  
Tel.: 039999/753-0  
Fax: 039999/753-14  
www.raiffeisen-technik-kruckow.de

AGCO valtra ist eine ernteeife Marke von AGCO.